

### Produktbeschreibung

Die Liko SafetyVest ist eine Aufstehweste, die für das Heben um den Rücken und unter den Armen konzipiert ist. Die Innenseite ist mit einem Material gefüttert, das verhindert, dass die Weste am Körper nach oben rutscht. Der an die Weste angenähte Hüftgurt hilft zu vermeiden, dass ein Pflegebedürftiger aus der Aufstehweste herausschneit.

Sie müssen eine Kombination aus zwei Schlaufen an jedem Haken verwenden, wenn Sie den Hebegurt am Lifter befestigen.

Die Liko SafetyVest ist in verschiedenen Größen erhältlich.

Die Liko SafetyVest ist hauptsächlich für die Benutzung in Kombination mit dem Sabina™ Aufstehlifter mit einem schmalen Hebebügel (Sabina 350 SlingBar) konzipiert.

Die SafetyVest bildet in Kombination mit dem Sabina Aufstehlifter eine Funktionseinheit. Umfassende Informationen und beste Ergebnisse finden Sie in den jeweiligen Gebrauchsanweisungen der beiden Produkte.

Ein umfassendes Verständnis des Inhalts dieser Gebrauchsanweisung ist unerlässlich, und die Ausrüstung darf nur von entsprechend informierten Mitarbeitern verwendet werden.


















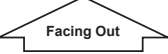


*In dieser Gebrauchsanweisung wird die zu hebende Person als „Pflegebedürftiger“ und die Person, die dem Pflegebedürftigen behilflich ist, als „Pfleger“ bezeichnet. Die weibliche Form ist hierbei eingeschlossen.*

#### WICHTIG!

Das Heben und Umbetten eines Pflegebedürftigen ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Lesen Sie vor der Benutzung die Gebrauchsanweisung sowohl des Lifters für den Pflegebedürftigen als auch des Hebezubehörs aufmerksam durch. Es ist wichtig, den Inhalt der Gebrauchsanweisung vollständig verstanden zu haben. Diese Vorrichtung darf ausschließlich von geschultem Personal verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass das Hebezubehör für den verwendeten Lifter geeignet ist. Gehen Sie bei der Verwendung mit Sorgfalt und Vorsicht vor. Als Pfleger sind Sie jederzeit für die Sicherheit des Pflegebedürftigen verantwortlich. Sie müssen sich über das Vermögen des Pflegebedürftigen, den Hebevorgang zu meistern, im Klaren sein. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Hersteller oder an den Zulieferer.

# Symbolerläuterung

Diese Symbole finden Sie in diesem Dokument und/oder am Produkt.

Symbol	Beschreibung
	Warnung. Dieses Symbol wird für Arbeitsschritte verwendet, die mit besonderer Vorsicht und Sorgfalt durchzuführen sind.
	Vor der Verwendung die Gebrauchsanweisung lesen
	CE-Kennzeichen
	Rechtmäßiger Hersteller
	Herstellungsdatum
	Referenznummer
	Seriennummer
	Medizinprodukt
	Nicht chemisch reinigen
	Nicht bügeln
	Trocknen im Wäschetrockner
	Nicht im Trockner trocknen
	Waschen Das Symbol wird immer mit der empfohlenen Temperatur in °C und °F dargestellt.
	Ohne Latex
	Periodische Inspektion
	Nicht bleichen
	Trocknen auf der Wäscheleine im Schatten
	Das Symbol weist nach oben und befindet sich an der Außenseite des Produkts.
	Das Symbol befindet sich an der Außenseite des Produkts.
	GS1 Datenmatrix-Barcode, der folgende Informationen enthalten kann: (01) Global Trade Item Number (GTIN) (11) Produktionsdatum (21) Seriennummer

# Sicherheitsvorschriften

## Beachten Sie vor dem Heben folgende Punkte:

- Eine verantwortliche Person in Ihrer Einrichtung sollte von Fall zu Fall entscheiden, ob ein oder mehrere Pfleger nötig sind.
- Stellen Sie sicher, dass der gewählte Hebegurt hinsichtlich des Modells, der Größe, des Materials sowie der Ausführung den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen gerecht wird.
- Verwenden Sie aus Gründen der Sicherheit und Hygiene für jeden Pflegebedürftigen einen eigenen Hebegurt.
- Planen Sie den Hebevorgang, damit dieser so sicher und reibungslos wie möglich durchgeführt werden kann.
- Auch wenn die Hebebügel von Liko mit Schutzhäkchen ausgestattet sind, müssen Sie besonders vorsichtig sein. Vergewissern Sie sich vor dem Anheben des Pflegebedürftigen, aber nach dem vollständigen Spannen der Bänder, dass diese korrekt an den Haken des Hebebügels befestigt sind.
- Die erforderliche Hebehöhe des Lifters variiert von Person zu Person
- Lassen Sie einen Pflegebedürftigen während eines Hebevorgangs niemals unbeaufsichtigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Laufrollen von Rollstühlen, Betten, Tragen usw. während des Hebens bzw. Umbettens arretiert sind.
- Arbeiten Sie immer ergonomisch. Machen Sie sich das Vermögen des Pflegebedürftigen, sich aktiv am Hebevorgang zu beteiligen, zunutze.

 Medizintechnisches Produkt der Klasse I

## Produktänderungen

Die Produkte von Liko werden ständig weiterentwickelt. Daher behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorhergehende Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen. Beratung sowie Informationen hinsichtlich eventueller Produktneuerungen erhalten Sie von Ihrer Hill-Rom-Vertretung.

## Design and Quality by Liko in Sweden

Das Qualitätsmanagementsystem von Liko ist gemäß ISO 9001 und dem speziell für Hersteller medizintechnischer Produkte geltenden Äquivalent, zertifiziert. Des Weiteren ist das Umweltmanagementsystem von Liko gemäß ISO 14001 zertifiziert.

## Hinweis für Benutzer und/oder Pflegebedürftige in der EU

Alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten sind, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder Pflegebedürftige ansässig sind.

## Pflege und Wartung

Überprüfen Sie den Hebegurt vor jeder Benutzung. Überprüfen Sie folgende Punkte auf Verschleiß und Beschädigung:

- Gewebe
- Hebebänder
- Nähte
- Schlaufen

**⚠ Verwenden Sie niemals beschädigtes Lifter- und Hebezubehör.**

Wenden Sie sich bei Unklarheiten bitte an den Hersteller oder Zulieferer.

**Waschanleitung:** Siehe Produktetikett des Hebegurts und Anhang „Pflege und Wartung von Liko Hebegurten“.

### Periodische Inspektion

Das Produkt muss mindestens einmal alle 6 Monate überprüft werden. Regelmäßigere Inspektionen sind möglicherweise erforderlich, wenn das Produkt häufiger als üblich verwendet oder gewaschen wird. Weitere Protokolle erhalten Sie von Ihrem Hill-Rom-Ansprechpartner.

### Zu erwartende Lebensdauer

Das Produkt hat bei normaler Nutzung eine zu erwartende Lebensdauer von 1 bis 5 Jahren. Die zu erwartende Lebensdauer variiert und hängt vom Gewebe, der Benutzungshäufigkeit, dem Waschvorgang sowie dem zu tragenden Gewicht ab.

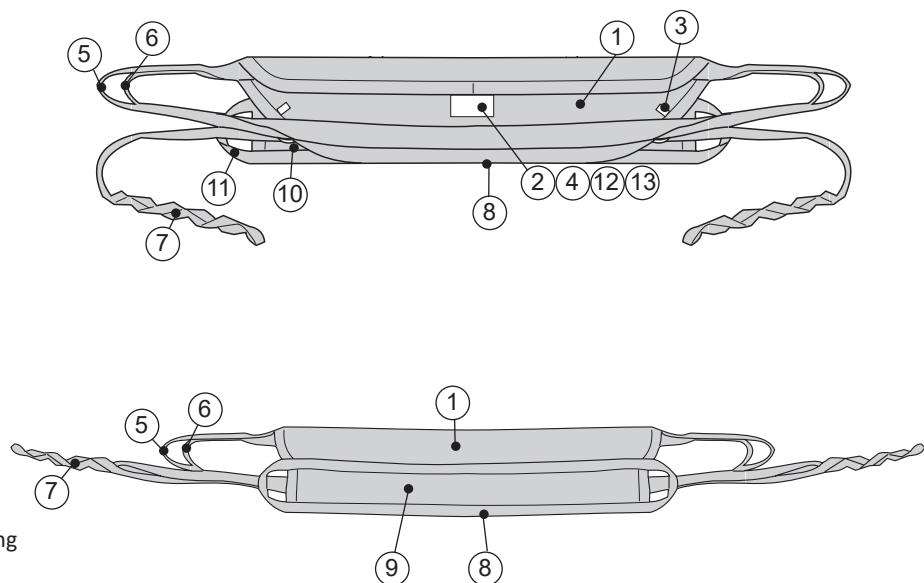
### Recyclinganleitungen

Der gesamte Hebegurt, einschließlich Verstärkungselementen, Polstermaterial usw., muss als brennbarer Abfall sortiert werden. Hill-Rom beurteilt Anleitungen und bietet den Benutzern Hilfestellung bei der sicheren Handhabung und Entsorgung der Hebehilfsmittel, um u. a. Verletzungen wie Schnitte, Einstiche in die Haut und Abschürfungen zu vermeiden, sowie Informationen zu allen erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen des Medizinprodukts nach dem Gebrauch und vor der Entsorgung. Die Kunden müssen im Hinblick auf die sichere Entsorgung von Medizinprodukten und Zubehör alle staatlichen, nationalen, regionalen und/oder örtlichen Gesetze und Vorschriften einhalten.

Im Zweifelsfall muss sich der Benutzer des Hebehilfsmittels zunächst an den Technischen Support von Hill-Rom wenden, um Anleitungen zur sicheren Entsorgung zu erhalten.

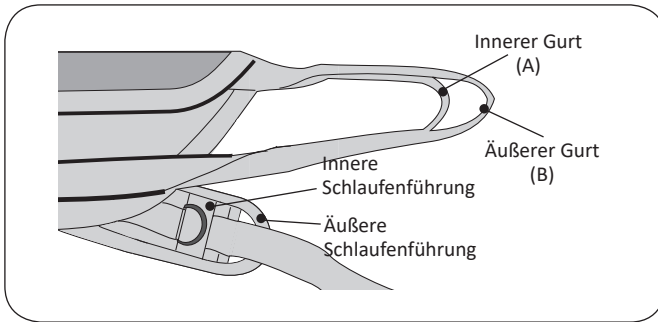
## Definitionen

1. Äußere Weste
2. Produktetikett
3. Größe (Farbe)
4. Seriennummer
5. Äußerer Hebegurt
6. Innerer Hebegurt
7. Schlaufenband
8. Unterkante
9. Taillengürtel
10. Innere Schlaufenführung
11. Äußere Schlaufenführung
12. Etikett: Periodische Inspektion
13. Etikett: Individuelle Kennzeichnung (Belongs to)



# Funktionsbeschreibung der Gurte an der Weste

## Äußerer Gurte der Weste



Die äußere Weste ist mit zwei Gurten ausgestattet: Ein äußerer und ein innerer Gurt für maximale Flexibilität bei der Benutzung. Im Allgemeinen sollten Sie den inneren Gurt (A) verwenden, um eine ideale aufrechte Haltung zu erreichen. Der äußere Gurt wird verwendet, wenn der Körperumfang des Pflegebedürftigen dies erfordert oder wenn der Pflegebedürftige im Verhältnis zur Höhe der Hebebügelhaken des Sabina Aufstehlifters zu klein ist. In Fällen, in denen der innere Gurt verwendet wird, empfehlen wir, dass Sie den äußeren Gurt ebenfalls in den Haken des Hebebügels einhaken, um die Schlaufen besser im Blick behalten zu können.

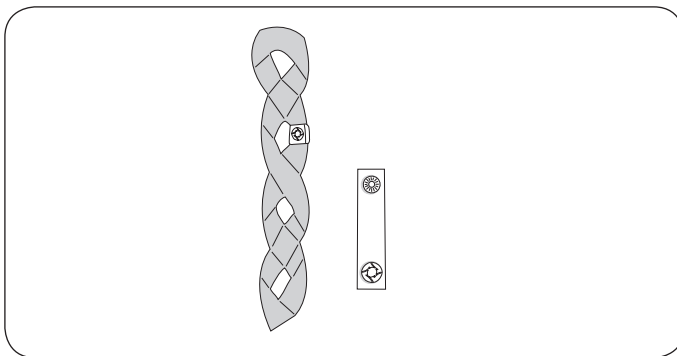
## Schlaufenbänder



Eine innere Schlaufe sorgt für eine engere Passform.

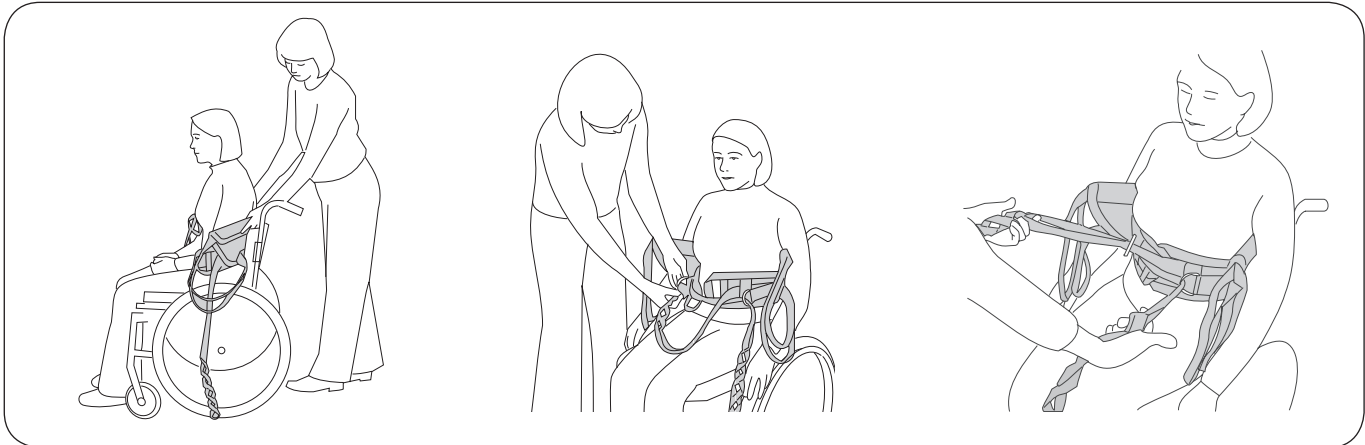
Eine äußere Schlaufe sorgt für eine lockere Passform.

## Memo-Clips



Dieses praktische Zubehörteil wird verwendet, um jene Schlaufen zu markieren, die für eine bestimmte Person ausprobiert wurden. Dies erleichtert es den Pflegern, die richtige Schlaufe zum Anbringen am Hebebügel auszuwählen.

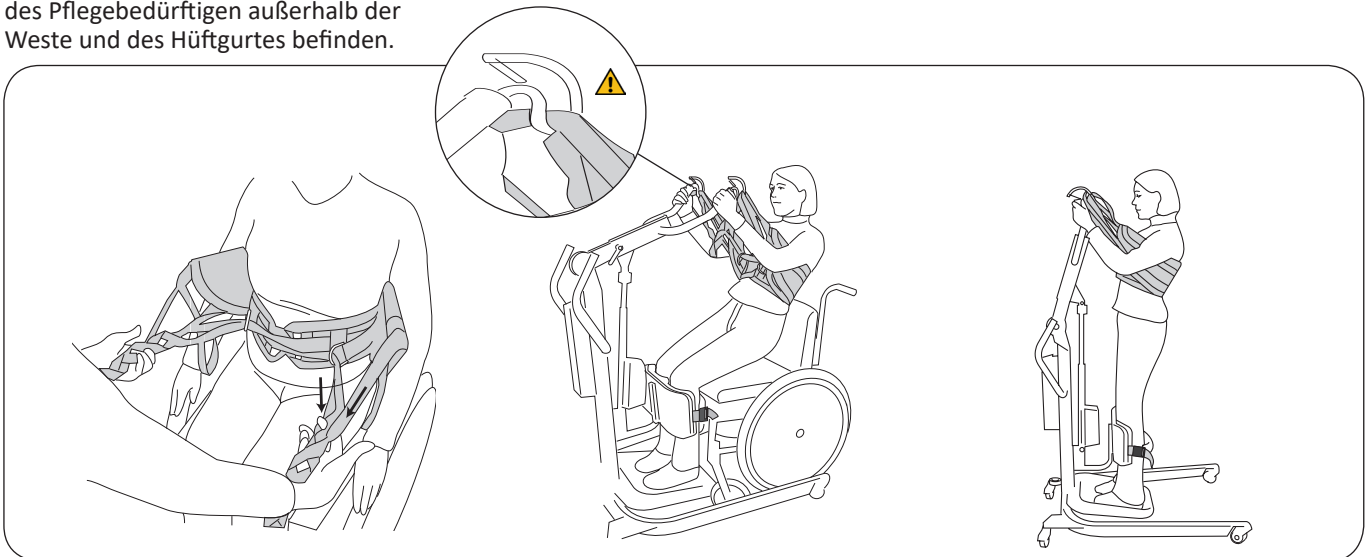
# Aktives Aufstehen mit dem Sabina Aufstehliftter und der Liko SafetyVest



Schieben Sie die SafetyVest hinter dem Pflegebedürftigen nach unten auf Höhe der Hüfte. Die Unterkante des Hüftgurtes sollte am weitesten unten liegen und möglichst nah am Körper platziert werden, wobei sich die Arme des Pflegebedürftigen außerhalb der Weste und des Hüftgurtes befinden.

Kreuzen Sie die Schlaufenbänder und fädeln Sie sie durch die D-Ringe auf den gegenüberliegenden Seiten. Siehe Beschreibung auf Seite 7 für verschiedene Anpassungsalternativen.

Ziehen Sie am Gurt, um die Spannung zu prüfen. Wenn der Hüftgurt nicht ausreichend festgezogen ist, ändern Sie die Einfädung der Schlaufenbänder.



Bestimmen Sie, welcher der Gurte am Liftter eingehakt werden soll, indem Sie gleichzeitig (gerade) an den äußeren Gurt und den Schlaufenbändern ziehen (siehe Abbildung der Schlaufenbänder, Seite 5: Schlaufenbänder).

Versuchen Sie, eine optimale Passform um den Bauch zu erreichen, indem Sie eine Einstellung wählen, die eine gleichmäßige Spannung auf die Gurte und die Schlaufenbänder ermöglicht, während der Pflegebedürftige steht.

Positionieren Sie den Sabina Aufstehliftter und stellen Sie die Breite des Fahrgestells so ein, dass sich die Füße des Pflegebedürftigen in der Mitte auf der Fußplatte befinden. Die Unterschenkel (unterhalb der Knie) sollten sich parallel zum Unterschenkelpolster des Liftters befinden. Stellen Sie die horizontale und vertikale Position des Polsters ein, um einen bequemen Widerstand direkt unter den Kniegelenken zu gewährleisten.

Legen Sie den dafür vorgesehenen Gurt um die Unterschenkel und ziehen Sie ihn fest.

Jetzt können Sie die Schlaufenbänder und Trägergurte (die Sie gemäß den oben genannten Kriterien getestet haben) am Hebebügel befestigen.

**Aufstehen:** Bedienen Sie den Liftter durch Drücken der Auf- und Abwärts-Tasten (zwei mögliche Geschwindigkeiten). Der Pflegebedürftige sollte, wenn möglich, mithelfen, indem er den Hebebügel greift und sich selbst mit nach oben zieht.

**Tipp!** Wir empfehlen, dass der Pflegebedürftige den Oberkörper leicht nach hinten neigt, um eine schwache Unterkörpermuskulatur auszugleichen. Dies erleichtert das Stehen, erhöht die Bequemlichkeit und verhindert, dass die Weste nach oben rutscht.

**Tipp!** Denken Sie daran, dass das Aufstehen einfacher ist, wenn der Pflegebedürftige relativ hoch sitzt, d. h. die Hüftgelenke auf derselben oder einer etwas höheren Position sind als die Knie.

## Wie hoch sollte der Pflegebedürftige angehoben werden?

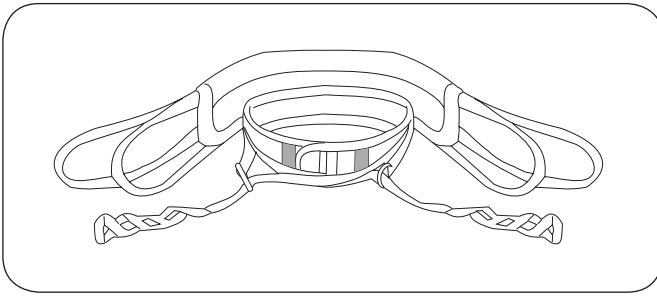
Die Höhe, auf die ein Pflegebedürftiger angehoben werden soll, muss zuvor individuell festgelegt werden.

Die max. Aufstehhöhe kann folgendermaßen eingestellt werden:

**A** Passen Sie das Fahrgestell des Sabina Aufstehliftters für die Hubhöhe an. Siehe die Gebrauchsanleitung des Sabina Aufstehliftters.

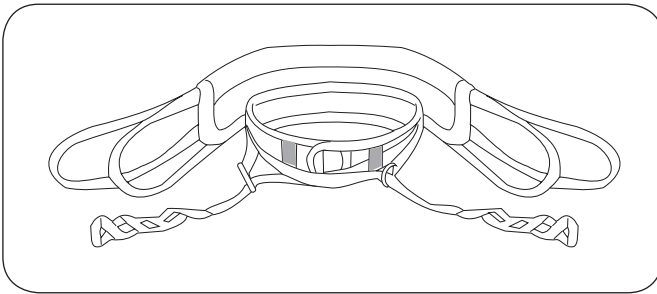
**B** Wählen Sie entweder den inneren oder den äußeren Gurt an der äußeren Weste. Siehe Seite 5: Äußere Trägergurte.

## Verschiedene Alternativen zum Einfädeln von Schlaufenbändern



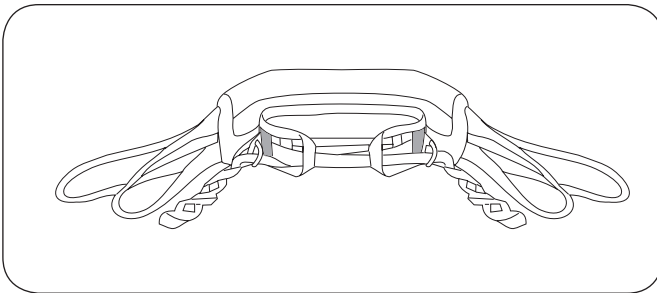
### Alt. A: Für sehr dünne Pflegebedürftige

Entfernen Sie die Schlaufenbänder von den inneren Schlaufenführungen, bevor Sie sie durch die Metall-D-Ringe fädeln. Dies ermöglicht den engsten Sitz.



### Alt. B: Für normalgewichtige Pflegebedürftige

Entfernen Sie nur eines der Schlaufenbänder von einer der inneren Schlaufenführungen. Kreuzen Sie die Schlaufenbänder und ziehen Sie sie durch die Metall-D-Ringe.



### Alt. C: Für schwergewichtige Pflegebedürftige

Ziehen Sie die Schlaufenbänder sowohl durch die inneren als auch durch die äußeren Schlaufenführungen, bevor Sie sie durch die Metall-D-Ringe ziehen.

#### Tipp!

Um die Breite weiter zu vergrößern, können die Schlaufenbänder zusammen mit Liko Extension Loops verwendet werden.

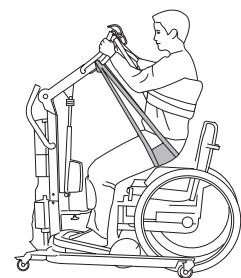
## Zubehör

### Sabina™ SeatStrap

Art.-Nr. 3591115

In einigen Fällen kann für den Aufstehvorgang zusätzlich ein SeatStrap verwendet werden. Der SeatStrap wird so weit wie möglich nach unten in Richtung der kaudalen Wirbel geführt. Dies hilft, den Pflegebedürftigen unter dem Gesäß anzuheben. Wenn eine aufrechte Haltung erreicht wurde, wird die Last vom SeatStrap genommen und er kann leicht zur Seite geschoben werden, z. B. für den Toilettengang. Beim Absenken in eine Sitzposition kann es angebracht sein, den SeatStrap zu entfernen, damit der Pflegebedürftige sich weiter zurück in den Stuhl setzen kann.

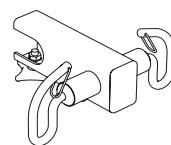
Bei Verwendung des Sitzbandes muss ein spezielles Zubehör an den Lifter befestigt werden: Der SeatStrap SlingBar. Stellen Sie sicher, dass Sie die Gebrauchsanweisung des SeatStrap vor dessen Benutzung gelesen haben.



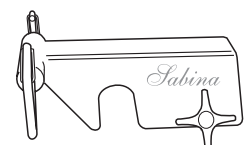
### SeatStrap SlingBar

Art.-Nr. 2027007: Kann mit Sabina II Aufstehlifter verwendet werden.

Art.-Nr. 2027006: Kann mit früheren Sabina Aufstehlifter-Modellen, aber auch mit Sabina II Aufstehlifter verwendet werden.



Art.-Nr. 2027007



Art.-Nr. 2027006



**Polsterung Medium** (passend für 3593115) Art. Nr. 3691035

**Polsterung Groß** (passend für 3593116) Art. Nr. 3691036

Die SafetyVest ist mit einem Reißverschluss ausgestattet, sodass eine Polsterung aus synthetischem Schaffell für eine weichere Oberfläche hinzugefügt werden kann, die den Druck gleichmäßiger verteilt.



**Extension Loop, grün, 12 cm**

Art.-Nr. 3691102

**Extension Loop, grün, 22 cm**

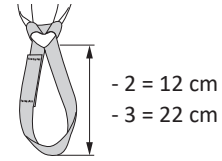
Art.-Nr. 3691103

**Extension Loop, grau, 12 cm**

Art.-Nr. 3691302

**Extension Loop, grau, 22 cm**

Art.-Nr. 3691303



**Memo-Clips, gelb**

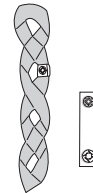
Art.-Nr. 3666035

**Memo-Clips, blau**

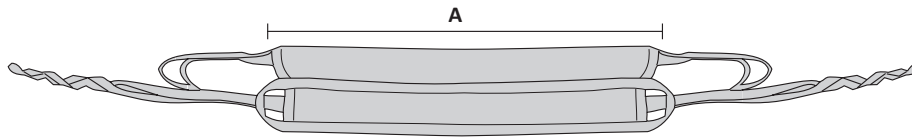
Art.-Nr. 3666036

Dieses praktische Zubehörteil wird verwendet, um jene Schlaufen zu markieren, die für eine bestimmte Person ausprobiert wurden. Dies erleichtert es den Pflegern, die richtige Schlaufe zum Anbringen am Hebebügel auszuwählen.

Die Memo-Clips sind auch in anderen Farben erhältlich.



## Übersicht Liko™ SafetyVest™ Mod. 93



Beschreibung	Art.-Nr.	Größe	Gewicht des Pflegebedürftigen <sup>1</sup>	Max. Tragfähigkeit <sup>2</sup>	Breite der Weste
Liko SafetyVest	3593115	Medium	< 80 kg	200 kg	A: 90 cm
Liko SafetyVest	3593116	Large	> 70 kg	200 kg	A: 105 cm

<sup>1</sup>Das angegebene Gewicht des Pflegebedürftigen dient lediglich als Richtlinie – Abweichungen können vorkommen.

<sup>2</sup>Um die maximale Tragfähigkeit ausnutzen zu können, sind Lifter/Zubehörteile mit derselben oder einer größeren maximalen Tragfähigkeit erforderlich.

**Material:** SafetyVest ist auch in Polyester erhältlich.

### Hinweis zur Auswahl der Größe

Die netzverkleidete Weste sollte ordnungsgemäß um den Rücken und unter die Arme reichen.

Wenn die Weste zu groß ist, kann der Pflegebedürftige möglicherweise den Hebebügel nicht ergreifen.

### Kombinationen

Die SafetyVest ist ausschließlich für den Einsatz mit dem Liko Sabina™ Aufstehlifter vorgesehen. Wir empfehlen die Verwendung der SafetyVest mit dem Sabina Hebebügel 350 am Sabina Aufstehlifter.

Kombinationen von anderen als den von Liko empfohlenen Zubehörteilen bzw. Produkten können Sicherheitsrisiken für Pflegebedürftige bergen.



www.hillrom.com

Liko AB  
Nedre Vägen 100  
975 92 Luleå, Schweden  
+46 (0) 920 474700

Liko AB is a subsidiary of Hill-Rom Holdings, Inc.

Enhancing outcomes for  
patients and their caregivers:

Hill-Rom